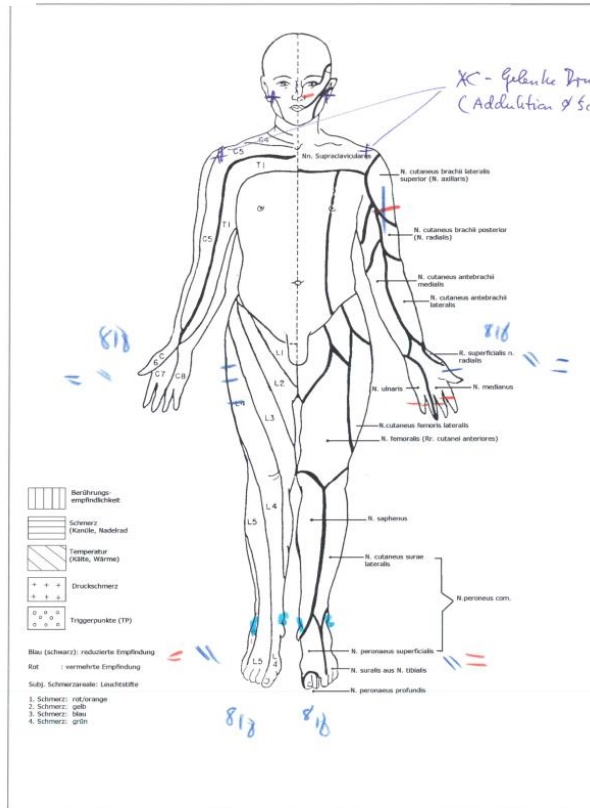
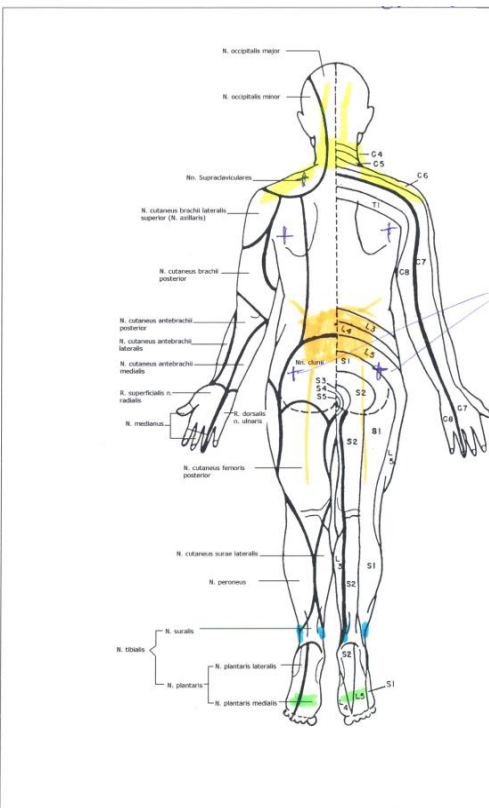


Patientenvorstellung im Rahmen des 80-Std. Schmerzkurses 08.02.2019

Matthias Laun
Oberarzt Anästhesiologie und Schmerzmedizin (ZSM)



Patientin, 49 Jahre



Selbstzuweisung / Erstgespräch am 28.2.2018

1. Kreuzschmerzen
2. Schulter-Nacken-Schmerzen (->Kopf)
3. Schmerzen Füße bds. i.B. OSG

Medikamente: Insgesamt unwirksam, NSAR noch am besten. Unwirksam: Paracetamol und Novalgin

Physiotherapie: i.d. Vergangenheit mehrere Serien PT, u.a „Muskelaufbau“ und Heimprogramm

Psychologie: externe psych. Behandlung

Schmerzdiagnosen nach Erstgespräch

- M53.1: Schulter-Nacken-Schmerzen
 - am ehesten myofasziell getriggert
 - mögliche facetogene Trigger
- M54.5: Lumbo-vertebrales Schmerzsyndrom
 - aktuell am ehesten myofasziell und facetogen getriggert
 - Osteochondrose (extern diagnostiziert)
- K07.6: Kopf- und Gesichtsschmerz bei Kiefergelenksmyoarthropathie bds. (ICHD-3beta: 11.7)
- G44.2: Chronischer Spannungskopfschmerz mit perikranialer Schmerzempfindlichkeit.
- M79.15: V.a. Piriformis-Syndrom bds.
- F45.41: Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren

Therapiemaßnahmen / Angebote nach Erstgespräch

Medikamente: keine NSAR (Magenanamnese) , ggf. Evaluation mit Zaldiar (Paracetamol-Tramadol-Kombipräparat), Schlafverbesserung

Standortbestimmung PT, wieso war die bisherige PT so frustriert / wenig erfolgreich, ggf. Einleitung Neustart in der PT mit Rekonditionierung

Eignung für Gruppenprogramme (RSW / NSW) ?

Interventionelle Therapie: Diagn. Facettenblockaden lumbal

Im Verlauf **Aufbiss-Schiene** zur Behandlung bei nächtlichen Zähneknirschen (Kopfschmerz)

TENS

Psychologie: Entspannungsverbesserung, ggf. Biofeedback in Absprache, RSW, NSW

Orthopädisches Konsil: Beurteilung der Fußschmerzen

Patientenvorstellung ...

